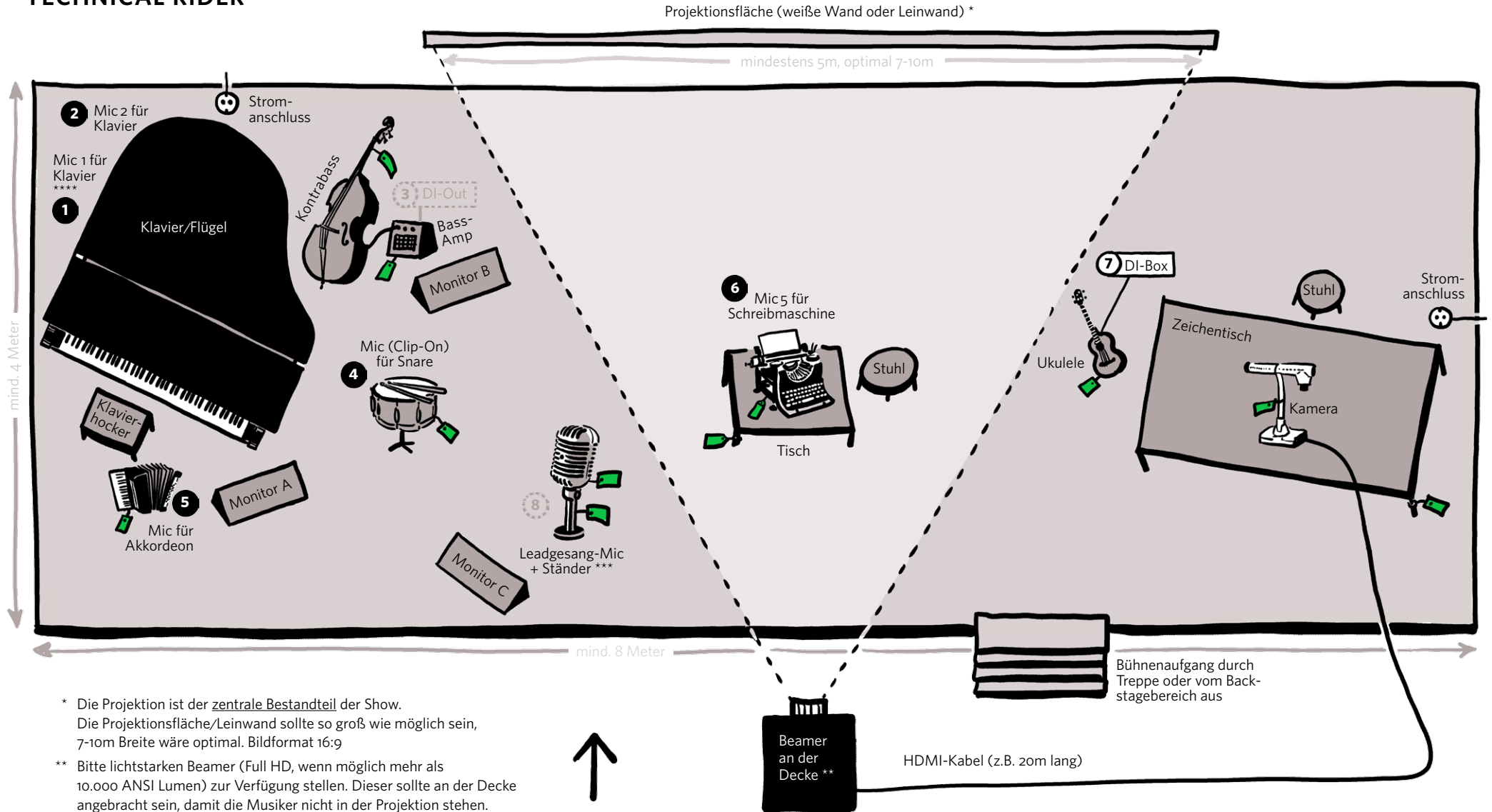



# BÜHNENANWEISUNG / TECHNICAL RIDER






\* Die Projektion ist der zentrale Bestandteil der Show.  
Die Projektionsfläche/Leinwand sollte so groß wie möglich sein,  
7-10m Breite wäre optimal. Bildformat 16:9

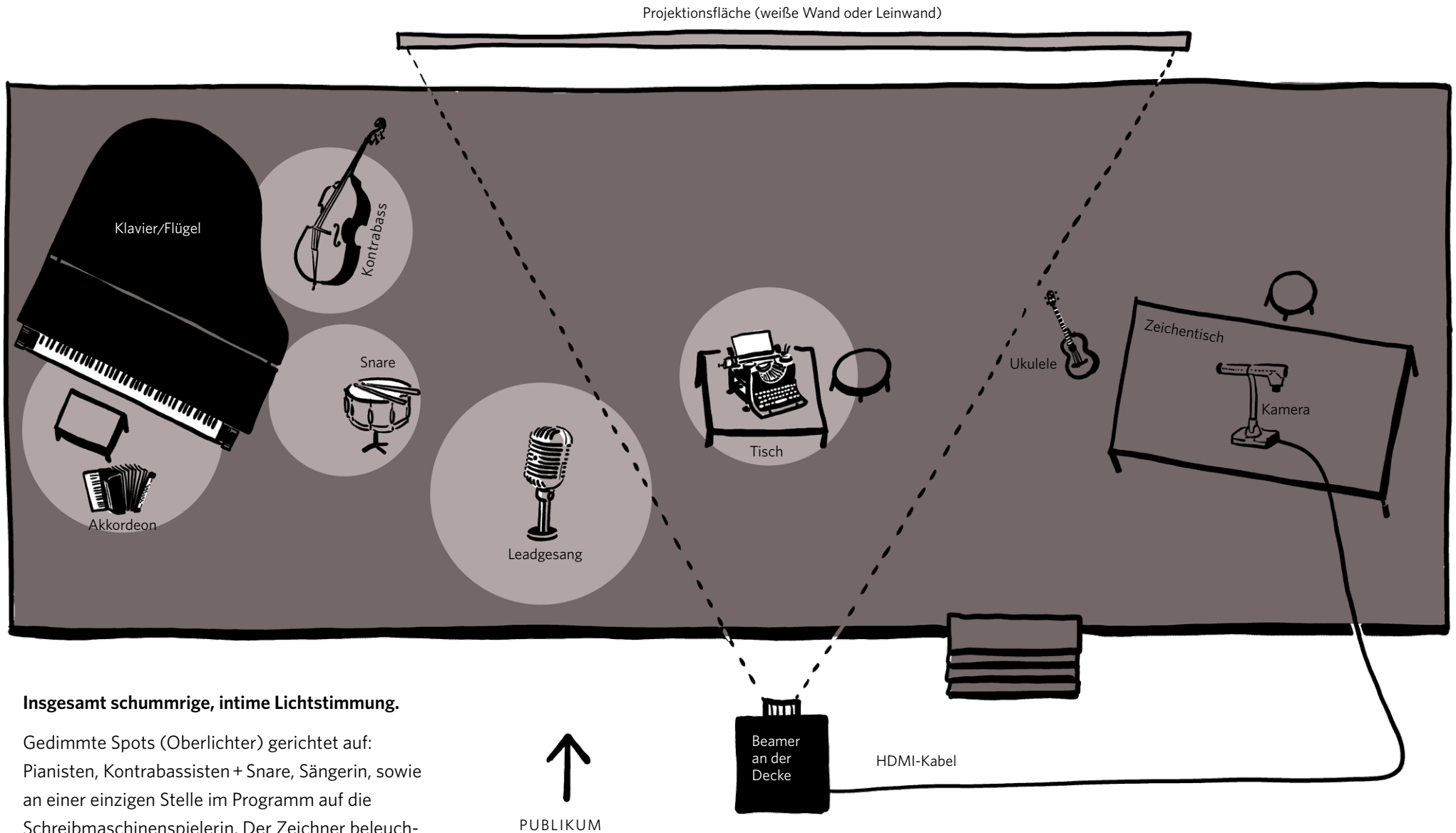
\*\* Bitte lichtstarken Beamer (Full HD, wenn möglich mehr als  
10.000 ANSI Lumen) zur Verfügung stellen. Dieser sollte an der Decke  
angebracht sein, damit die Musiker nicht in der Projektion stehen.

\*\*\* Shure 5575 LE Unidyne (XLR)  
\*\*\*\* Wenn wir mit E-Piano spielen müssen, dann 1 DI-Box

 Die Objekte mit den grünen Labels  
werden von uns mitgebracht

 Mikrophone     DI-Boxen     selbst mitgebracht

# LICHT



## Insgesamt schummrige, intime Lichtstimmung.

Gedimmte Spots (Oberlichter) gerichtet auf: Pianisten, Kontrabassisten + Snare, Sängerin, sowie an einer einzigen Stelle im Programm auf die Schreibmaschinenspielerin. Der Zeichner beleuchtet sich mit Schreibtischlampen selbst.

## Wichtig:

Es darf kein Licht auf die Leinwand und kein Licht auf den Zeichentisch treffen!

## 1. Bühne

Wunschgröße:

Höhe: 1 m, Breite: 8 m, Tiefe: 4 m

Bitte folgendes bereitstellen:

- 1 Klavierhocker
- 2 Stühle (schlicht, ohne Armlehnen, gerne schwarz)
- 2 Stromanschlüsse (220V) auf der Bühne
- Wenn möglich: dunkler (schwarzer) Bühnenboden
- Bühnenaufbau: siehe Seite 1

## 2. Leinwand

- Die Projektion ist der zentraler Bestandteil der Show.
- Die Projektionsfläche/Leinwand sollte so groß wie möglich sein, mindestens 5m breit, gerne aber auch deutlich größer. Bei Zuschauerzahlen ab 300 empfehlen wir eine Leinwandgröße jenseits von 7m Breite.
- Die Leinwand sollte so hoch wie möglich angebracht sein. Das hat den Vorteil, dass die Musiker weniger vom Bild verdecken.
- Die Projektionsfläche sollte dennoch nicht die komplette Bühnenbreite einnehmen, damit an den Rändern Platz ist für Piano + Bass auf der einen Seite, und Zeichentisch auf der anderen Seite.
- Von allen Zuschauerplätzen soll die Projektion aus komplett zu sehen sein.

## 3. Beamer

- Bitte Beamer bereitstellen. Full HD, 1920x1080px (16:9) .
- Der Beamer sollte möglichst lichtstark sein. Je größer die Projektionsfläche, desto wichtiger ist die Lichtstärke. Optimal sind 10.000 ANSI Lumen oder mehr.

- Der Beamer sollte möglichst an der Decke oder auf einem Podest angebracht sein, damit die Musiker nicht in der Projektion stehen.
- Die Kamera (Elmo L-12 iD) soll über HDMI per Kabel mit dem Beamer verbunden werden. Das HDMI-Kabel darf ruhig 20m lang sein. Auch zwei miteinander verbundene 10m-Kabel funktionieren gut.
- Die Auflösung der Kamera ist Full HD: 1920x1080px (16:9)

## 4. Licht

- Es darf kein Licht auf die Leinwand und kein Licht auf den Zeichentisch treffen!
- Insgesamt schummrige, intime Lichtstimmung
- Neutrales, warmes Licht verwenden (kein farbiges Licht!)
- Das Trio muss dezent beleuchtet werden.
- Sängerin sollte schmeichelnd beleuchtet sein (weiches Licht von oben, Licht von hinten („Spitze“, Haar-kontur), weiches Licht von der Seite (diagonal /Gassenlicht, darf nicht Leinwand treffen!)
- Zeichner beleuchtet sich mit Schreibtischlampen selbst
- Der Zuschauerbereich und die Umgebung soll komplett dunkel sein. Alle Lampen aus!
- siehe auch Anweisung Licht auf Seite 2.

## 5. PA

Mikrofonkanäle:

- Gesang 1 x, eigenes Gesangsmikrofon inkl. Tellerstativ wird mitgebracht (Shure 5575 Unidyne, XLR-Eingang)

Weitere Kanäle:

- Kontrabass 1 x, Bassamp (integrierte DI-Box), DI-Out
- Ukulele 1 x, bitte DI-Box bereitstellen
- Wenn Klavier/Flügel vorhanden, bitte in ausreichendem Maße mikrofonieren

- Wenn wir mit E-Piano spielen müssen: bitte DI-Box bereitstellen
- 1 Mikrofon für Akkordeon (Standmikro)
- 1 Mikrofon für Schreibmaschine
- 1 Mikrofon für Snare (z.B. Clip-On-Mikro)
- 3 Monitorboxen (auf 3 Wegen / 3 eigene Mixe)

Die gelb markierten Dinge sollten möglichst vom Veranstalter gestellt werden.

## 6. Kanalbelegungsplan Mischpult Ton

Kanal	Verwendungszweck	Mikrofonempfehlung
1	Piano Links (oder E-Piano)	Neumann KM 184 (DI-Box)
2	Piano Rechts	Neumann KM 184
3	Kontrabass	DI-Out
4	Snare	Sennheiser e609 / Shure SM57
5	Akkordeon	Neumann KM 184 / Sennheiser MD421
6	Schreibmaschine	Neumann KM 184
7	Ukulele	DI-Box
8	Lead-Vocals	Shure 5575LE (wird mitgebracht)
10	---	---
11/12	Vocal Effect (kurzer Hall / Reverb)	---
13/14	Instrumenten Hall	---

Liebe Veranstalterin, lieber Veranstalter,

wir freuen uns auf unseren Auftritt bei Ihnen. Wir sind auf einige technische Voraussetzungen angewiesen und haben daher diese Bühnenanweisung verfasst. Diese ist natürlich nicht in Stein gemeißelt und kann in einigen Punkten den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden. Sollten aus Ihrer Sicht dadurch Probleme entstehen, bitten wir um eine kurze Rückmeldung.

### **Aufbau und Soundcheck**

Der Bühnenaufbau (Zeichentisch-Aufbau, Verkabelung mit dem Beamer, Anordnung Klavier, Kontrabass, Snare, Mikrofon) beginnt 3,5 Stunden vor Konzertbeginn.

Der Sound-/ Lichtcheck beginnt ca. 2 Stunden vor Konzertbeginn. Spätestens bei Beginn des Soundchecks müssen die PA-/Licht- Techniker anwesend sein. Wir haben keinen eigenen Tontechniker dabei.

### **Garderobe**

In Bühnenähe soll sich eine für 4 Personen und nach jeweiliger Witterung beheizte, Garderobe mit Kleiderständern, Spiegel und Sitzgelegenheiten befinden.

### **Parken**

Zum Aus- und Einladen müssen in unmittelbarem Bühneneingangsbereich (bei Freiluftveranstaltungen Bühnenbereich) Parkplätze für mindestens 2 PKW bereitgestellt werden.

### **Catering**

Wir wünschen uns nach abgeschlossenem Aufbau eine angemessene Verpflegung (Essen, Achtung: 2 Veganer + 1 Vegetarier anwesend) und, ab Aufbaubeginn, Getränke für 4 Personen.

### **Unterbringung**

Bei Übernachtung bitte eine schlichte Unterkunft für vier Personen. Außerdem benötigen wir einen sicheren Ort, an dem unser Equipment die Nacht verbringen kann.

### **Merchandising**

Die Gruppe hat das alleinige Verkaufsrecht für ihre eigenen Artikel wie z. B. CDs, Bücher, Siebdrucke etc. und muss im Falle einer Verkaufsdurchführung keine zusätzlichen Gebühren für Standmiete oder ähnliches abführen. Die Gruppe benötigt eine gut sichtbare, große Wandfläche mit Absperrtischen für den Merchandising-Stand. Diese wird vom Veranstalter gestellt.

### **Ansprechpartner**

Robert Nippoldt  
Hafenstraße 64, Ateliers,  
48153 Münster  
robert@nippoldt.de  
Tel. 0251-2030060  
Mobil 0176-83165017